Verein für Hausarztmedizin in der Region Schaffhausen



Beringen, den 25. September 2022

Augen auf beim Krankenkassenwechsel

Wie jedes Jahr im Herbst werden die Krankenkassenprämien bekanntgegeben und viele machen sich Überlegungen zum Wechsel der Krankenkasse

In Schaffhausen schliessen 40 - 50 % der Versicherten eine Versicherung mit einem sog. Hausarztmodell (Managed Care Modell) ab, bei dieser Versicherungsform gibt es drei wichtige Eckpfeiler.

- Der resp. die Versicherte verpflichtet sich, in einem Krankheitsfall **immer zuerst** die Hausärztin oder den **Hausarzt aufzusuchen**.
- Die Versicherung gewährt im Gegenzug einen Prämienrabatt, der zurzeit von etwa 8 % bis 20% liegt.
- Die Hausärztin resp. der Hausarzt verpflichtet sich, die Behandlung zu führen und bei Bedarf Spezialisten oder Spitalärzte beizuziehen. Diese Überweisungen in spezialärztliche Behandlung bestätigt er auf Anfrage gegenüber der Versicherung.

Praktisch alle Versicherungen haben mit dem Verein für Hausarztmedizin in der Region Schaffhausen **Verträge abgeschlossen**, in denen die Abläufe geregelt sind. Dies beinhaltet auch eine Entschädigung für den administrativen Aufwand des Hausarztes.

Auf der Homepage <u>www.hausarztverein.ch</u> oder bei ihrem Hausarzt erfahren sie, mit welchen Hausarzt - Modellen eine echte Partnerschaft gewährleistet ist.

Es gibt leider immer noch Versicherungen, welche von diesem partnerschaftlichen Vorgehen abweichen. Mehrere Krankenkassen führen neben den echten Hausarztversicherungen auch sogenannte "Listenmodelle". Hier fehlt der Einbezug des Hausarztes als Partner, die Hausärzte müssen Formulare zu Handen der Versicherungen ausfüllen und die Versicherung prüft dann die Leistungsübernahme.

Nur wenige Versicherungen lehnen es ab, einen Vertrag mit den Schaffhauser Hausärzten abzuschliessen und diese als Partner zu respektieren.

Für das Jahr 2023 besteht weiterhin kein Kooperationsvertrag mit:

* Assura

Es werden als "Hausarztmodell" bezeichnete Listenmodelle geführt, in welchen der Vertrag nur zwischen Versicherung und Patient abgeschlossen wird und der Hausarzt die Aufgabe bekommt, auf Formularen der Versicherung Informationen weiterzugeben. Dies führt für Patienten und Ärzte zu ärgerlichem Papierkram.

Deshalb die klare **Empfehlung des Vereines für Hausarztmedizin in der Region Schaffhausen**: Berücksichtigen sie für eine Hausarztversicherung eine Kasse mit einem echten Vertragsmodell.